

Preise

Ausbildung zum Physiognomik-Coach/FaceReading	2.450,- Euro
Ausbildung zum Integrativen TCM- Ernährungs-Coach/Physiognomik	2.845,- Euro
Einzel-Wochenende	435,- Euro

Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Die Ausbildung wird zertifiziert.

Ausbildungsort:
Köln-Sülz

Bankverbindung:
Sooni Kind, IBAN: DE91 3705 0198 0026 8021 08
BIC: COLSDE33 (Sparkasse Köln-Bonn)

Preise inklusive ausführliche Seminarunterlagen.

Ausbildungsdauer:
6/7 Wochenenden (Termine siehe Einleger)

Unterrichtszeit:

Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr und 14.30–17.30 Uhr
Sonntag: 10.00 – 13.00 Uhr und 14.30–16.00 Uhr

Sooni Kind
Praxis und Schule
für TCM-Ernährung und Physiognomik
Kaisersescher Straße 16
50935 Köln

Fon: 0221 - 4 30 47 30
Mail: info@sooni-kind.de
www.sooni-kind.de

Zeitplan

WE 1	Sa So	Naturelle mit Differenzierung über Einzelzeichen: Augen, Nase, Mund und Ohren
WE 2	Sa So	Stirn, Jochbeine, Unterkiefer und Kinn
WE 3	Sa So	Oberkopf, Hinterkopf und Seitenkopf Achsenlehre
WE 4	Sa So	Magnetismus, Elektrizität, Medioma, Od und Helioda
WE 5	Sa So	Patho-Physiognomik für Fortgeschrittene
WE 6	Sa So	Physiognomik-Coaching in Theorie und Praxis
WE 7	Sa So	Integratives Coaching mit Physiognomik und den 5 Elementen



Unterricht im Juni 2020



Foto: Ingo Heuer

Sooni Kind

- Studium Germanistik/Romanistik mit anschließender Assistenzzeit an der Uni Köln
- 3-jährige Ausbildung zur Ernährungsberaterin in Schweden und in der Schweiz
- 3-jährige Ausbildung in Psycho-Physiognomik bei Wilma Castrian
- Seit 1994 selbständig in eigener Praxis und Schule für Ernährungsberatung und Physiognomik
- Schwerpunkt: Coachings im Bereich Selbstmanagement und Ernährung, Seminare und Ausbildungen

Ausbildung Physiognomik-Coach/ FaceReading



SOONI KIND AUSBILDUNG

mit Möglichkeit zum Upgrade
**Integrativer TCM-
Ernährungs-Coach**

Ausbildung Physiognomik-Coach/FaceReading

Was ist das Ziel dieser Ausbildung?

In der Ausbildung zum Physiognomik-Coach kannst du deine Basis-Kenntnisse in Psycho- und Patho- Physiognomik erweitern und vertiefen. Ziel ist die Entwicklung eines systemischen Ansatzes, mit dem du die Komplexität deiner KlientInnen erfassen und sie bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit unterstützen kannst.

Denn eine ganzheitliche Physiognomik kennt nicht nur Formen und ihre Bedeutung. Sie setzt sie auch in Beziehung zueinander und zu den unterschiedlichen Naturellen. Durch diesen systemischen Ansatz erschließen sich Empfindungs-, Bewegungs- und Ernährungsnaturelle in ihrer Komplexität und Tiefe.

Im Laufe der Ausbildung wirst du wertvolle Tools erwerben, um dich selbst und andere Menschen aus dem Blickwinkel der Physiognomik zu betrachten und besser zu verstehen. Du wirst dies im Kreis der TeilnehmerInnen sowie mit externen KlientInnen in konkreten Beratungssituationen einüben können.

Die Ausbildung zum Physiognomik-Coach endet mit dem 6. Wochenende.

Für alle, die ihr physiognomisches Wissen mit den 5 Elementen verbinden möchten, besteht nach der Teilnahme an Level 1 und 2 die Möglichkeit, den Abschluss als Integrativer Ernährungs-Coach zu erwerben.

Die Ausbildung zum Integrativen Ernährungs-Coach endet mit dem 7. Wochenende.

Voraussetzung für die Teilnahme an beiden Ausbildungen sind Basiskenntnisse der Naturell-Lehre (Psycho-Physiognomik) sowie der Patho-Physiognomik. Sie sind Bestandteil von Level 1 der Grundausbildung 5-Elemente-Ernährung. Diese 2 Seminare können dort als separates Modul gebucht werden. Diese Vorkenntnisse kannst du auch am WE 0 dieser Ausbildung erwerben (siehe Termine).

1. Wochenende: Augen, Nase, Mund und Ohren

Nicht nur dein Blick und dein Lächeln, auch die Form deiner Augen haben eine physiognomische Bedeutung. Was zum Beispiel bedeuten kleine Ohren für ein Bewegungs-Naturell, eine große Nase für das Empfindungs- und ein asketisch-feiner Mund für ein Ernährungs-Naturell?

An diesem Wochenende wirst du lernen, Auge, Nase, Mund und Ohren zum Naturell deines Klienten in Beziehung zu setzen, sie in ihrem Zusammenspiel mit anderen Zeichen und Zonen zu deuten.



Foto: Mascha Powalka

2. Wochenende: Stirn, Jochbeine, Unterkiefer und Kinn

An der Stirn zeigen sich deine geistigen Anlagen und Begabungen. Jochbeine und Unterkiefer bringen Durchsetzungskraft und Eigenwilligkeit zum Ausdruck. Sind sie zurückgenommen oder ausgeprägt, weich oder kantig? Und wie stehen diese Formen in Bezug zueinander: ergänzend oder kontrastierend?

Was sagt dein Kinn über deine Impulskraft: Ist sie mehr ruhig und beharrlich oder eher spontan und dynamisch? Mit der Physiognomik kannst du eine Sprache für dich finden. Vielleicht auch Widersprüchliches in dir entdecken und verstehen!

3. Wochenende: Oberkopf, Hinterkopf, Seitenkopf Festigkeits-, Willens- und Konzentrationsachse

An diesem Wochenende werden wir uns mit der Form deines Kopfes und seinen Achsen beschäftigen. Dein Unterkiefer ist nicht markant, und du kannst dich nicht so durchsetzen, wie du es dir wünschst? Aus physiognomischer Sicht kein Grund zur Frustration! Denn oft haben Menschen mit zartem Unterkiefer eine ausgeprägte Festigkeitsachse. Sie können ihre Wünsche zwar nicht dynamisch, dafür aber mit Langmut durchsetzen.

Der physiognomische Blick gibt dir die Möglichkeit, dich aus einer veränderten Perspektive wahrzunehmen. Der Blick auf die Achsen eröffnet Wege für ungewöhnliche Lösungen.

4. Wochenende: Magnetismus, Elektrizität, Medioma, Od und Helioda

In diesem Seminar geht es um kosmische, vitale Energien, die sich im Menschen wiederspiegeln. Sie helfen dir in deine Eigentlichkeit zu kommen und auch unliebsame Wesensmerkmale in deine Persönlichkeit zu integrieren. Magnetische, elektrische und odische Energien sind der Schatz in deinem Acker. Über unsere Lebens- und Ernährungsweise können wir diesen Schatz pflegen und unser spirituelles Potential entfalten.

Die Physiognomik zeigt dir neue Möglichkeiten, dein Leben im Einklang mit deinen spirituellen Anlagen und Talenten zu gestalten. Sie ist ein wertvoller Begleiter auf dem Weg zu einer vertieften Selbstfindung.

5. Wochenende: Patho-Physiognomik für Fortgeschrittene

Mit der Patho-Physiognomik kannst du gesundheitliche Stärken und Schwächen im Äußeren eines Menschen erkennen. Das Erlernen der einzelnen Zonen ist Gegenstand der Grundausbildung in Level 1.

Herzstück dieses Seminars ist die spannende Differentialdiagnose zwischen Patho- und Psycho-Physiognomik:

Wie unterscheidet sich eine odische Veranlagung von einer Verschlackung, wie eine lebhaftere Herz-Interaktionszone von pathogener Herz-Hitze?

Dabei geht es jedoch nicht um die Diagnose von Krankheiten, sondern vielmehr um das Erkennen von Disharmonien und Potentialen nach den 5 Elementen.

6. Wochenende: Physiognomik-Coaching

Menschliche Probleme sind ein weites Feld. Dementsprechend vielfältig sind auch die Möglichkeiten, Menschen einfühlsam zu begleiten. Fernab von jeder pseudo-psychologischen Einmischung stellt die Physiognomik dafür ein solides Handwerkszeug zur Verfügung. Du gibst deinen KlientInnen die Möglichkeit, mehr über sich selbst zu erfahren und selbstwirksam zu handeln.

Dabei ist der visuelle Blick nicht wertend und bohrend, sondern behutsam und wohlwollend. Die Sprengkraft zärtlicher Behutsamkeit, empathischer Wahrnehmung, haben uns weise Menschen wie Buddha, Jesus und Lao Tse gezeigt.

7. Wochenende: Integratives Coaching mit Physiognomik und den 5 Elementen

Physiognomik und 5 Elemente ergänzen sich auf erstaunliche Weise. Somit können Physiognomik-Coachings eine Ernährungs-Beratung nach den 5 Elementen wunderbar ergänzen. Der Integrative Coach verbindet die Konzepte, Bilder der TCM mit dem Wissen der Physiognomik.

So sind an einem verknoteten Leber-Qi nicht selten schwach ausgeprägte Durchsetzungsformen beteiligt. Umgekehrt kann auch die nicht gelebte Dynamik eines Bewegungs-Naturells die Leber verknoten.

Mit der 5-Elemente-Ernährung kannst du eine Brücke schlagen und einfache Lösungen anbieten! Deine Beratungsarbeit wird ganzheitlicher, facettenreicher, flexibler.